

Arbeitszeiterfassung

Beitrag von „wieder_da“ vom 8. Dezember 2022 21:55

[Zitat von chemikus08](#)

[wieder_da](#)

Der Fehler liegt bei den 45 Stunden. Es sei denn, du arbeitest in den Ferien nicht Und nutzt diese überwiegend um Urlaub zu machen oder die durch die 45 Stunden außerhalb der Ferien angefallenen Überstunden wieder abzubauen.

Nein, da ist kein Fehler. Ich bekomme im Jahr 1.886 Stunden bezahlt. Grob überschlagen arbeite ich in den Sommerferien 80 Stunden und in den drei kürzeren Ferien insgesamt 50 Stunden. Bleiben 1.756 Stunden während der 40 Schulwochen. $1.756:40=43,9$ Stunden Arbeitszeit während jeder der 40 Schulwochen.

Du meinst ja mit „Fehler“ bestimmt nicht die 1,1 Stunden Differenz zu den von mir zunächst genannten 45 Stunden. An meiner Schulform, in meiner Stadt und den Nachbarstädten arbeitet außerhalb der Ferien _jede_ Kollegin in Vollzeit mehr als 41 Stunden. Ebenso kann aber auch _jede_ Kollegin während der Ferienzeit 35 oder 40 oder 45 Tage Urlaub machen (nenn es von mir aus Überstundenabbau). Lass uns das doch bitte und nimm es uns nicht durch ein gut gemeintes Arbeitszeitgesetz.

Übrigens macht diese Verteilung auch Sinn. Die allermeiste Arbeit fällt in der direkten Arbeit mit den Kindern und im Kontakt zu den Eltern an. Während der Ferien 120 Klausuren à 30 Minuten korrigieren: Das gibt es in der Grundschule nicht.

Nein, ich kenne nicht jede Kollegin. Für die 20-25 Kolleginnen, von denen ich es weiß, stimmen meine Zahlen aber. Mein Schulleitungsteam übrigens eingeschlossen.